

Germany-Bad Neuenahr-Ahrweiler: Engineering services

OJ S 149/2023 04/08/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH

Postal address: Hauptstr. 80

Town: Bad Neuenahr-Ahrweiler

NUTS code: DEB12 Ahrweiler

Postal code: 53474

Country: Germany

E-mail: vergabe@ag-bnaw.de

Telephone: +49 2641/9058201

Internet address(es):

Main address: www.ag-bnaw.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E31282297>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau Feuerwehr Ahrweiler, Planungsleistung Technische Ausrüstung LPH 1-9
(Anlagengruppen 1,2,3,7)

Reference number: 2023-09-07_1H0007_TGA (1,2,3,7)

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Im Rahmen des Wiederaufbaus möchte der Auftraggeber die flutzerstörte Feuerwehr in Ahrweiler an einer anderen Stelle als Ersatzneubau mit 11 Stellplätzen für Feuerwehrfahrzeuge wiederherstellen. Dabei sollen aktuelle Erkenntnisse der Hochwasservorsorge durch eine aufgeständerte Bauweise berücksichtigt werden. Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind die Planungsleistungen Technische Ausrüstung § 55 HOAI 2021 - LPH 1-9 (Anlagengruppen 1, 2, 3, 7). Besondere Leistungen nach Bedarf.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB12 Ahrweiler

Main site or place of performance: Bad Neuenahr-Ahrweiler

II.2.4. Description of the procurement

s.o. II.1.4

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Bis zum Abschluss des Projekts; bei Beauftragung der Leistungsphase 9 bis zum Ablauf der Gewährleistungsfristen

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Unter denjenigen Bewerbern, die die Mindestanforderungen erfüllen, erfolgt die Auswahl von drei Bewerbern nach folgenden Kriterien:

1) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

1.1) Umsätze mit vergleichbaren Leistungen (Gemittelter Umsatz netto Planungsleistungen Technische Ausrüstung LPH 1-9 (Anlagengruppen 1, 2, 3, 7) § 55 HOAI 2021 der letzten 3 Kalenderjahre):

- > 750.000,00 € - 1.000.000,00 € 1 Punkt

- > 1.000.000,00 € - 1.250.000,00 € 2 Punkte

- > 1.250.000,00 € - 1.500.000,00 € 3 Punkte

- > 1.750.000,00 € 5 Punkte

1.2) Anzahl leistungsbereite Ingenieure (leistungsbereite Ingenieure im Mittel im Bereich Technische Ausrüstung (Anlagengruppen 1, 2, 3, 7) der letzten 3 Kalenderjahre) :

- 7 bis 10 Ingenieure 1 Punkt

- 11 bis 13 Ingenieure 2 Punkte

- 14 bis 16 Ingenieure 3 Punkte

- ab 17 Ingenieure 5 Punkte

2) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

2.1) Qualifikation des ausführenden Projektleiters (Berufserfahrung des Projektleiters):

- 10 bis 13 Jahre 2 Punkte
- 14 bis 16 Jahre 4 Punkte
- über 17 Jahre 6 Punkte

2.2/2.3/2.4) Referenzen der letzten 10 Kalenderjahre (Büro und/ oder Projektleiter): Für jede Referenz können nach folgender Verteilung Punkte erreicht werden:

Art der Baumaßnahme:

- Sonstige 0 Punkte
- Erweiterung 2 Punkte
- Neubau 4 Punkte

Honorarzone:

- Honorarzone I 0 Punkte
- Honorarzone II 2 Punkte
- Honorarzone III (oder höher) 4 Punkte

Abgeschlossene Leistungsphase:

- Je abgeschlossene Leistungsphase 2 Punkte

Baukosten netto Summe KG300+400:

- > 4 - 5,5 Mio. 1 Punkt
- > 5,5 - 7 Mio. 2 Punkte
- > 7 Mio. 3 Punkte

Baukosten netto Summe KG410+420+430+470:

- > 0,7 – 1,0 Mio. 1 Punkt
- > 1,0 - 1,3 Mio. 2 Punkte
- > 1,3 Mio. 3 Punkte

Vergleichbare Aufgabenstellung:

- Hochwasserangepasstes Bauen 4 Punkte
- Öffentlicher Auftraggeber 2 Punkte

Zur zweiten Stufe zugelassen werden die drei Bewerber mit den meisten Punkten. Bei auswahlrelevanter Punktgleichheit behält sich der AG vor, entweder mehr als drei Bewerber aufzufordern und/oder die Auswahl durch Losentscheid zu treffen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Beauftragung erfolgt als Stufenvertrag. Beauftragt werden zunächst nur die Leistungen der Stufe 1. Nach Abschluss einer Beauftragungsstufe kann der Bauherr nachfolgende Beauftragungsstufen ganz oder teilweise durch schriftliche Erklärung dem Technischen Ausrüster gegenüber in Auftrag geben. Geht diese Erklärung dem Technischen Ausrüster spätestens drei Monate nach Abschluss der vorherigen Beauftragungsstufe zu, ist der Technische Ausrüster zur Erbringung der Leistungen der vom Bauherrn abgerufenen Leistungen der nachfolgenden Beauftragungsstufen verpflichtet.

Entschließt der Bauherr sich nach Abschluss einer Beauftragungsstufe, weitere Beauftragungsstufen ganz oder teilweise zu realisieren, hat der Technische Ausrüster einen Anspruch darauf, mit diesen Leistungen beauftragt zu werden. Dies gilt allerdings nicht, wenn Gründe vorliegen, die, wäre der Technische Ausrüster bereits in dem entsprechenden Umfang beauftragt, den Bauherr zur fristlosen Vertragskündigung berechtigen würden.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- A) Aktueller Handelsregistrauszug, nicht älter als 6 Monate (soweit einschlägig)
- B) Nachweis der Berufsqualifikation gem. § 75 (1) bis (3) VgV (oder gleichwertig)

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- A) Gesamtumsätze pro Jahr in den letzten 3 Kalenderjahren.
- B) Umsätze mit vergleichbaren Leistungen (Planungsleistungen Technische Ausrüstung LPH 1-9 – Anlagengruppen 1, 2, 3, 7) pro Jahr in den letzten drei Kalenderjahren.
- C) Nachweis über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit jeweils einer Deckungssumme von 3 Mio. EUR für Personenschäden und 2 Mio. EUR für sonstige Schäden. Alternativ genügt eine Bestätigung eines Versicherers (nicht Versicherungsmaklers) über eine entsprechende Versicherbarkeit im Auftragsfall.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestanforderung zu B): Der Jahresmindestumsatz pro Kalenderjahr beträgt 750.000,00 € (netto).

Mindestanforderungen zu C): Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung oder der entsprechenden Versicherbarkeit im Auftragsfall.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- A) Benennung von exakt 3 Voll-Referenzen über die Lph. 1 – 9 der Planungsleistung Technischen Ausrüstung (Anlagengruppen 1, 2, 3, 7) der letzten 10 Kalenderjahre, die auch anhand von Teil-Referenzen nachgewiesen werden können, falls Projekte nicht immer vollständig über Lph. 1 - 9 erbracht wurden.
Zu den Referenzprojekten sind folgende Angaben zu machen: a) Ort des Projekts, b) Zeitpunkt der Auftragserteilung c) Art und Nutzung des Gebäudes, d) Art der Baumaßnahme (Neubau/Erweiterung/Umbau/Sanierung), e) Honorarzone, f) Leistungsstand (abgeschlossene Leistungsphasen), g) Ausführung in Arbeitsgemeinschaft/mit Nachunternehmern (Angabe eigener Leistungsteil), h) Baukosten netto (KG 300, 400 netto) bzw. Baukosten netto (KG 410, KG 420, KG 430, KG 470), i) Vergleichbare Aufgabenstellungen (Hochwasserangepasstes Bauen , Öffentlicher Auftraggeber), j) Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer.
- B) Anzahl der Führungskräfte, Architekten und Ingenieure einschließlich freier Mitarbeiter sowie sonstige Mitarbeiter im Unternehmen sowie leistungsbereite Ingenieure im Bereich Technische Ausrüstung (Anlagengruppen 1, 2, 3, 7) in den letzten 3 Kalenderjahren und heute.
- C) Es ist der für die Leistungserbringung zuständige Projektleiter und dessen Berufserfahrung anzugeben sowie einen Lebenslauf beizufügen.
- D) Angabe der Leistungen, für die der Einsatz eines Unterauftragnehmers vorgesehen ist, und Benennung des Unterauftragnehmers.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestanforderungen zu A): Es werden nur Referenzen der letzten 10 Kalenderjahre mit Baukosten (KG 300 und 400) über 4 Mio. € netto oder höher berücksichtigt. Wenn ein Unternehmen weniger als drei Referenzprojekte angibt, führt dies zum Ausschluss.

Mindestanforderung zu B): Es müssen 7 Ingenieure leistungsbereit im Bereich Technische Ausrüstung – Anlagengruppen 1, 2, 3, 7) sein (Inhaber, Angestellte, Subunternehmer);

Nachweis der Eignungslieferung durch Formular Eigenerklärung, unter Namensangabe.

Mindestanforderung zu C): Der zuständige Projektleiter muss mindestens 10 Geschäftsjahre Berufserfahrung vorweisen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Berufsqualifikation gem. § 75 (1) bis (3) VgV.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 07/09/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bitte beachten Sie, dass die gesamte Kommunikation im Vergabeverfahren ausschließlich über die o.g. Vergabepattform abgewickelt wird. Das gilt auch für die Kommunikation nach Ablauf der Teilnahmefrist, z.B. zum Zwecke der Nachforderung von Unterlagen oder im Fall der Aufforderung zur Angebotsabgabe. Da in diesem Zusammenhang Fristen gesetzt werden

können, die im Falle der Nichteinhaltung den Ausschluss bedingen, obliegt es den Bewerbern, sich stets tagesaktuell darüber zu informieren, ob entsprechende Mitteilungen auf der Plattform hinterlegt sind. Registrierte Bewerber/Bieter erhalten eine Benachrichtigung über solche Mitteilungen. Die Verantwortung, auf solche Benachrichtigungen rechtzeitig zu reagieren liegt ausschließlich beim Bieter. Dazu gehört auch die regelmäßige Überprüfung des SPAM-Ordners. Auch Bieterfragen sind ausschließlich über die Vergabeplattform einzureichen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Postal address: Stiftsstraße 9

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

Telephone: +49 613116-2234

Fax: +49 613116-2113

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach §134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

31/07/2023